

K-9® Prüfungsordnung 2018

ManTrails (Profistufe) 2018



Einführung und Grundlagen

Verantwortlich für die Prüfungsordnung zeichnet das K-9 Suchhundezentrum. Diese Prüfungsordnung kann nur durch das K-9 Suchhundezentrum Headquarter (Grunow & Langkau) geändert werden.

1. Zulassung und Anmeldung

Zur Prüfung können sich Rettungshundeführer mit Ihrem Hund anmelden, die einer Rettungshunde Organisation oder K-9 Pro angeschlossen sind. Die Anmeldung zur Prüfung muss spätestens 4 Wochen vor der Prüfung schriftlich unter Angabe der gewünschten Stufe im K-9 Headquarter (zentrales Prüfungsregister) erfolgen. Bitte senden sie ihre Anmeldung an folgende Email: info@suchhundezentrum.de.

Als Vorprüfung für „Rot“ und „Schwarz“ dient die „Blaue“ Prüfung, die auch von externen Rettungshundeführer / Quereinsteiger als Vorprüfung genutzt werden kann. Hier muss der Nachweis über die Zugehörigkeit einer Rettungshundestaffel erbracht werden.

2. Voraussetzung

Hunde mit Aggressionsthematik müssen mit Maulkorb geführt werden, verantwortlich für Sicherheit des Hundes und der Mitmenschen (wie VP) ist der Hundeführer. Der Hund muss körperlich uneingeschränkt gesund sein. Der Nachweis über die letzte Impfung des Hundes (Tollwut/Staupe) muss am Tag der Prüfung vorgelegt werden und eine aktuelle Gültigkeit aufweisen. Die letzte Impfung des Hundes muss mindestens 14 Tage zurückliegen.

3. Alter des Hundes

Das Mindestalter um an der Vorprüfung „Blau“ teilzunehmen muss bei 24 Monaten liegen. Für die Profistufen „Rot“ und „Schwarz“ muss der Hund, um zugelassen zu werden 36 Monate alt sein.

4. Prüfungsniederschrift

Bei Bestehen einer Prüfung wird eine Prüfungsurkunde ausgehändigt.

5. Nicht Bestehen

Die Prüfung ist nicht bestanden bei:

- Nichtankommen oder Nicht- Erkennen der Versteckperson
- Zeitüberschreitung
- Unsachgemäßer Handhabung des Hundes

Eine Prüfung gilt ebenfalls als nicht bestanden ,wenn man „zufällig“ auf die Versteckperson trifft d.h. wenn für den Prüfer die entsprechende Suchleistung nicht erbracht wurde (liegt im Ermessen des Prüfers; Suchintelligenz des Hundes / SHT wird mit berücksichtigt).

K-9® Prüfungsordnung 2018

ManTrails (Profistufe) 2018



6. Sicherheit

Gelbe Weste für Hundeführer und ein Helfer sind Pflicht. Ausreichende Kennzeichnung des Hundes ist ebenfalls Pflicht (gelbe Leuchtwesten, Reflektorgeschnur, Leuchtie bei Dunkelheit).

7. Tierschutz

Der Hundeführer muss seinen Hund art- und tierschutzgerecht halten, ausbilden und führen. Sehen die Prüfer einen Verstoß, so wird die gesamte Prüfung als nicht bestanden gewertet. Sieht der Prüfer einen Verstoß in erheblichem Maße bereits vor der Prüfung als erwiesen an, so wird der Hundeführer nicht zur Prüfung zugelassen.

8. Prüfungstermine

Müssen im K-9 Headquarter (zentrales Prüfungsregister) mindestens 4 Wochen vor Prüfungstermin schriftlich unter info@suchhundezentrum.de angemeldet werden.

9. Prüfer

Die Farbstufen dürfen nur von einem zertifizierten Prüfer der relevanten Stufe abgenommen werden:

Prüfer V: Trail-Grundstufen (Weiss-Grün)
Prüfer IV: Trail-Amateurstufen (Weiss-Braun)
Prüfer III: alle Trailstufen (Weiss-Schwarz)
Prüfer II-B: ausschließlich Einsatzfähigkeit Tiersuche
Prüfer II-A: ausschließlich Einsatzfähigkeit Personensuche (Rot und Schwarz)
Prüfer I: alle Trailstufen (Weiss-Schwarz), Tiersuche, alle Trainerstufen (BTT, ATT, STT, TTT, MTT, TST)

WICHTIG: Prüfer darf nicht gleichzeitig Trainer des Teams sein.

Das Team muss in seiner Laufbahn von mindestens 2 unterschiedlichen Prüfern geprüft werden.

10. Referenzgeruch („Geruchsartikel“)

Alte Trails :

Der Geruchsartikel wird ebenfalls kurz vor dem Legen des Trails in einem sauberen Glas mit Schraubverschluss verpackt, das Glas beschriftet und dem Prüfer ausgehändigt.

Zu beachten: Das Glas muss vom Prüfer oder Hundeführer sein.

11. Gebühren

Zahlung per Überweisung, bis spätestens 14 Tage vor Prüfungsbeginn an den auszurichtenden Stützpunkt oder das auszurichtende Zentrum.

Bei Absagen in den letzten 5 Tagen vor der Prüfung, erfolgt keine Rückerstattung der Teilnahmegebühr.

12. Prüfungswiederholung

Eine Prüfungswiederholung nach „nicht bestanden“ ist zum nächsten Prüfungstermin möglich. Wiederholt werden kann in den Profistufen beliebig oft. Bei Wiederholungsprüfungen wird die Prüfungsgebühr erneut fällig.

K-9® Prüfungsordnung 2018

ManTrails (Profistufe) 2018



Ausführungsrichtlinien

- 1. Logbuch oder Leistungsheft**
Hundeführer die ihre Laufbahn bei K-9 absolviert haben, sollten bereits im Besitz eines Logbuches sein. Ist dies nicht der Fall, kann dies gegen eine Gebühr bei K-9 erworben werden.
Hundeführer die aus externen Organisationen kommen, können sich die erfolgreiche Teilnahme in ihrem Leistungsnachweis eintragen lassen.
- 2.** Vorprüfung für die Profistufen „Rot“ und „Schwarz“ ist die Prüfungsstufe „Blau“ oder vergleichbare Vorprüfungen einer Rettungshundeorganisation, Nachweis erforderlich.
- 3.** Die Stufen blau, rot, schwarz sind in der genannten Reihenfolge zu absolvieren.
- 4.** Externe Teams ist es gestattet sich für die „Blaue“ Vorprüfung unter Nachweis der Angehörigkeit einer Rettungshundestaffel und einem vorangehenden Sichtungstraining anzumelden. Unter enger Absprache mit dem K-9 Headquarter kann die Sichtung auch in einem nahegelegenen Stützpunkt oder Zentrum stattfinden.
- 5.** Voraussetzung für die Prüfungsstufen „Rot“ und „Schwarz“ ist die Vorlage folgender Kurse:
Erste Hilfe Mensch, Erste Hilfe Hund, Suchgruppenhelfer oder vergleichbare Ausbildung einer Organisation,
Teilnahme als Suchgruppenhelfer im Einsatz Mensch oder alternativ in der Tiersuche von 3 Einsätzen (Nachweispflicht durch Logbuch oder schriftlich durch Staffelleiter)
- 6.** Zwischen den einzelnen Prüfungsstufen sollte eine Zeit von 3 Monaten liegen.

K-9® Prüfungsordnung 2018

ManTrailen (Profistufe) 2018



ManTrailing (Profistufen)

„Blau“	Vorprüfung nach K-9 (vergleichbare Vorprüfung einer Organisation möglich, Nachweis erforderlich)
„Rot“	Bedingte Einsatzfähigkeit nach K-9
„Schwarz“	Volle Einsatzfähigkeit nach K-9

VORPRÜFUNG - Blau

- Traillänge ca. 500 - 600 m
- Versteckperson: Zu suchenden Person ist fremd. Keine Opferbeschreibung, nur Geschlecht und Altersangabe bei Nachfrage.
- Suchzeit 30 Minuten – Liegezeit 3 – 12 Stunden
- Helfer: Ist ab Blau Pflicht, Sicherheit im Stadtgebiet. Mit dem Helfer darf beraten werden.
- Suchgebiet: stärker kontaminiert (alt/neu), Start Platz mit Pool „P“ möglich
- Wald, Park oder belebtes Gebiet möglich – Je nach „A“ oder „B“ Schwerpunkt weicher Boden oder Asphalt.
- ACHTUNG! **KEIN** Start Okay - **KEIN** Joker (Frage)
- Ausrüstung (Trailleine, Geschirr)
- Bestätigung (Leckerlies oder Spielzeug) wird durch den Hundeführer mitgeführt.

Welche Inhalte werden abgefragt:

Leinenführung

Handling / Tempo / Aktiv + Passiv-Zone sollten annähernd perfekt ausgeführt werden

Starritual

Ruhe und Timing beim Start z.B.: Hund Sitzen lassen, eigenständiges Umhängen, Riechen in Tüte, Suchkommando

Trailen

Harmonische Arbeit, Trailtempo der Situation angemessen, durchdachtes Führen des Hundes, Einplanen und Orientierung in der Umgebung (Mindmap, schmale Abgänge von großem Platz in kleine Wege, Kaminsituationen, sicheres Trailen entlang großer Straßen bzw. Überquerungen).

Eigenständiges und konzentriertes Arbeiten. Hund und Hundeführer belastbar (Stress durch Ablenkung ect.).

Eigenständige und möglichst gelassene Problemlösung, unterstützt Hund im richtigen Moment.

Ankommen an der Versteckperson

Deutliche Anzeige des Hundes, Hundeführer erkennt Anzeige und Person, leichtes Indoor-Ende möglich.

Danach dann Bestätigung und Belohnung, Hund loben, Umhängen ins Halsband, Arbeit deutlich beenden.

K-9® Prüfungsordnung 2018

ManTrailing (Profistufe) 2018



ManTrailing (Profistufen)

- „Blau“** Vorprüfung nach K-9 (vergleichbare Vorprüfung einer Organisation möglich, Nachweis erforderlich)
- „Rot“** Bedingte Einsatzfähigkeit nach K-9
- „Schwarz“** Volle Einsatzfähigkeit nach K-9

Profistufe Rot

DOPPEL BLIND

- Traillänge 800 - 1000 m
- Versteckperson: Zu suchenden Person ist fremd. Keine Opferbeschreibung, nur Geschlecht und Altersangabe bei Nachfrage.
- Suchzeit **jeweils** 45 Minuten (inklusive Pausen)
- Liegezeit 12 – 48 Stunden
- Helfer: Ist Pflicht, Sicherheit im Stadtgebiet. Mit dem Helfer darf beraten werden.
- Suchgebiet: Stadtgebiet oder Übergänge (Wald / Stadt oder Stadt / Wald)
- alle Schwierigkeiten möglich
- Indoor Start möglich
- **ACHTUNG ! KEIN** Start Okay - **KEIN** Joker (Frage)
- Ausrüstung (Trailleine, Geschirr)
- Bestätigung (Leckerlies oder Spielzeug) wird durch den Hundeführer mitgeführt.

K-9® Prüfungsordnung 2018

ManTrailing (Profistufe) 2018



ManTrailing (Profistufen)

- „Blau“** Vorprüfung nach K-9 (vergleichbare Vorprüfung einer Organisation möglich, Nachweis erforderlich)
- „Rot“** Bedingte Einsatzfähigkeit nach K-9
- „Schwarz“** Volle Einsatzfähigkeit nach K-9

Profistufe Schwarz

DOPPEL BLIND

- 2 Trails an einem Tag
- Traillänge 0 - 1200
- 1 Negativ möglich, auch Ansatz-Negativ
- Versteckperson: Zu suchende Person ist fremd. Keine Opferbeschreibung, nur Geschlecht und Altersangabe bei Nachfrage.
- Suchzeit **jeweils** 45 Minuten (inklusive Pausen)
- Liegezeit 24 Stunden – 1 Woche
- Helfer: Ist Pflicht, Sicherheit im Stadtgebiet. Mit dem Helfer darf beraten werden.
- Suchgebiet: alle Trailgebiete möglich
- alle Schwierigkeiten möglich
- Bei Forensic: Geruchskopie als Referenzgeruch möglich, auch von glatt beschaffenen Materialien (wie Messer z.B.)
- Bei Forensic: Verschiedene Aufgabenstellungen möglich wie z.B. Hausanzeige
- Ausrüstung (Trailleine, Geschirr)
- Bestätigung (Leckerlies oder Spielzeug) wird durch den Hundeführer mitgeführt.